

# Ein neues Erscheinungsbild

**KANTON Hospiz Zug will sich in der Öffentlichkeit bekannter machen. Deshalb sind verschiedene Massnahmen geplant.**

«Man kennt Hospiz Zug zu wenig. Sie müssen ihre PR verbessern», regte die 85-jährige Frau anlässlich einer Informationsveranstaltung im Sommer 2014 an. Die Arbeit der Leitstelle, der freiwilligen Begleitenden und des Vereins Hospiz Zug, Begleitung schwer kranker und sterbender Menschen, müsse man bekannter machen.

In einem längeren Prozess in den Jahren 2013/2014 hat sich Hospiz Zug in enger Zusammenarbeit mit dem Grafiker Beni Sutter ein neues Erscheinungsbild gegeben. Dieses ersetzt das bisherige. «Das neue Logo vereint», so der Grafiker, «die verschiedene Elemente Leben, An-

teilnahme, Abschied und Ehrung. Das Lebensband in der Form einer Solidaritätsschleife steht für die enge Verknüpfung von Krankheit und Tod, das Trauerband im Gedenken an die lieben Verstorbenen, der Orden als Zeichen der Würdigung des Lebens des kranken und sterbenden Menschen, aber auch für die Anerkennung des selbstlosen Einsatzes der freiwilligen Helfenden. Die aufsteigende Linie vom vorderen weissen Teil symbolisiert eine positive Kraft. Durch den hinteren Schleifenende in Blau entsteht schliesslich die Form eines schützenden, Geborgenheit schenkenden Daches, und die Farben Blau/Weiss stehen für die Nähe und Verbundenheit mit unserer Heimat Zug.»

## Neuer Webauftritt

Der grundlegend neu gestaltete Webauftritt unter [www.hospiz-zug.ch](http://www.hospiz-zug.ch) vereint zahlreiche neue Funktionen. Er ist nicht mehr nur als Informationsgefäss konzipiert, sondern bildet zugleich die zentrale Informations- und Kommunika-

tionsplattform für den Vorstand, die Mitglieder und weitere Interessierte. In der Agenda finden sich nicht nur Termine von Hospiz Zug, sondern auch von Anlässen Dritter zu Themen im Bereich Palliative Care.

Eine wesentliche Verbesserung bieten die integrierten Kontaktformulare. Über diese können Anfragen und Anliegen nicht nur von Hilfesuchenden, sondern auch von Hilfebietenden und an Spenden Interessierten leichter und zielgerichteter gesendet werden. Schliesslich sind auf der neuen Webseite verschiedene Blogs eingerichtet. Besucher haben die Möglichkeit, sich zu bestimmten aktuellen Themen aktiv einzubringen.

Neben dem öffentlichen gibt es einen geschützten, internen Bereich. Mitglieder sind eingeladen, beim Webmaster ein Passwort zu beantragen. Sie erhalten so Zugang zu umfassenderen Informationen und Publikationen zu Palliative Care und zu Partnerorganisationen.

FÜR HOSPIZ ZUG:

FRIEDA WALDISPÜHL ZINDEL

## Freiwillige in der Palliative Care

**KANTON** red. Der Verein Hospiz Zug, Begleitung schwer kranker und sterbender Menschen, wurde 1992 als Freiwilligenorganisation in der Palliative Care gegründet. Seither bietet er den Hilfesuchenden und ihren Angehörigen durch Nachwachen von 22 bis 5 Uhr Entlastung und Sicherheit. Die Begleitungen finden zu Hause, im Spital oder Heim und in enger Zusammenarbeit mit dem Pflegepersonal, der Spitex und Ärzten statt. Die Dienstleistung ist kostenlos. Hilfe kann auch vom Hausarzt, Seelsorgenden oder weiteren angefordert werden.

Die Einsätze werden durch die Leitstelle koordiniert. Kontakt unter Telefon 079 324 46 64 oder online: [www.hospiz-zug.ch](http://www.hospiz-zug.ch)

Die «Neue Zuger Zeitung» veröffentlicht auf dieser Seite Berichte von Vereinen und Organisationen aus Zug.

## Zünfter feiern mit Einsamen



Die Zuger Letzibuzäli-Zünfter nach ihrem Einsatz.

PD

**ZUG** Was auch anderswo schon zur Tradition geworden ist, hat auch bei der Fasnachts- und Narrenzunft der Letzibuzäli in Zug einen hohen Stellenwert: nämlich die Fasnachtsfeier für Leute, die alleine oder einsam sind und die den Weihnachtsabend nicht alleine zu Hause verbringen wollen.

Es hiess darum am 24. Dezember und wie schon die Jahre zuvor «Türe auf» im Vereinslokal der Zunft der Letzibuzäli. Rund 25 Personen – vom Neugeborenen bis zu dessen Grossmutter – genossen zuerst den Weihnachts-Apéro. Danach musste Hand angelegt werden. Jeder konnte nämlich den Weihnachtsbaum mit persönlichen Kugeln oder anderen Utensilien mitdekoriieren. Die Tische waren bereits festlich geschmückt – denn die Zünfter standen schon den ganzen Nachmittag im Einsatz.

### Nach der Arbeit das Vergnügen

Nach der Arbeit folgt bekanntlich das Vergnügen. Zum Abendessen offerierte die Zunft ein Salatbuffet, Schinken, Schübli und Kartoffelsalat. Dies alles à discrétion. Das reichliche Dessert sowie das Brot wurden von der Bäckerei Zumbach gesponsert.

Auf Speis und Trank folgte eine Weihnachtsfeier, wie sie auch in den Familien üblich ist. Und die dann gemeinsam gesungenen Weihnachtslieder erfreuten die meisten Besucher. Ganz anders als zu Hause konnten die Teilnehmer sich die Zeit danach mit Tischfussball vertreiben, wobei auch gemeinsame Gespräche nicht zu kurz kamen. Die meisten Teilnehmer des Letzibuzäli-Weihnachtsfestes besuchten danach die Mitternachtsmesse in der Kirche St. Johannes. Ein spiritueller Abschluss zu einem Fest, das auch in diesem Jahr wieder gefeiert wird.

FÜR DIE LETZIBUZÄLI:  
DOMINIK RÜEGG



## Rauchzeichen über Zug

Nach den kalten Winternächten in den letzten Wochen zeigte sich über Zug eine tolle Morgenstimmung. Die Kälte konnte man nicht nur fühlen,

auf dem Bild ist sie praktisch sichtbar. Da sind die Heizungen wieder gefordert, wie die Rauchzeichen über den Häusern zeigen.

Leserbild Hans Habermacher, Zug

## Die Sprachen stehen im Mittelpunkt

**BILDUNG** Die Talentia Zug darf sich «Cambridge English Exam Preparation Centre» nennen. Eine wichtige Bestätigung für die Schule.

Das Erlernen einer anderen Sprache wird an der Schule Talentia Zug mit grosser Priorität unterrichtet. Nun konnte ein weiterer Meilenstein erreicht werden. Dank der langjährigen Zusammenarbeit mit Cambridge English, darf sich die Schule Talentia Zug nun offiziell «Cambridge English Exam Preparation Centre» nennen. Seit einigen Jahren schliessen die 6.-Klässler ihre Primarschulzeit erfolgreich mit dem KET (Key English Test for Schools) oder dem PET (Preliminary English Test for Schools) ab.

### 23 hochbegabte Kinder

Die Schule Talentia Zug unterrichtet zurzeit 23 hochbegabte Kinder im Primarschulalter. Die Stundenpläne sind den Lernzielen des Kantons Zug angepasst. Jedoch werden viele Lernziele auch übertroffen. Dies hängt damit zusammen, dass jeder Schüler und jede Schülerin nach einem eigenen Lerncoachingplan arbeitet, der individuell auf ihre Bedürfnisse angepasst ist. Auch in den Sprachen werden die geforderten Lernziele meist weit übertroffen.

### Englisch und Französisch

An der Schule Talentia Zug wird Englisch bereits ab der 1. Klasse und Französisch ab der 4. Klasse unterrichtet. Dabei werden die Sprachen aber nicht nur während der obligatorischen Lektionen unterrichtet. Auch Kunstlektionen oder Projektarbeiten können in Englisch oder Französisch stattfinden.

Die Lernenden sollen damit die Sprache im Schulalltag leben und erleben.

### PET als Abschluss

Nebst der Zeugnisnote werden die Lernenden bis in die 6. Klasse so gezielt in Englisch geschult, dass sie befähigt sind, vor den Sommerferien ihren ersten Sprachabschluss zu machen: das PET (Preliminary) des Cambridge English. Dieses besteht aus Reading & Writing, Listening und Speaking. Durch diese konsequente Vorbereitung und die erzielten Erfolge der Lernenden wurde die Schule Talentia Zug nun durch Cambridge English ausgezeichnet und darf sich fortan Cambridge English Exam Preparation Centre nennen.

### Bestätigung zum Jubiläum

Diese Ernennung ist eine Bestätigung, dass das Team der Schule Talentia Zug auf dem richtigen Weg ist, um die Schü-

lerinnen und Schüler auf eine erfolgreiche Zukunft vorzubereiten. Schon seit zehn Jahren bestreitet die Schule Talentia Zug eine Vorreiterrolle, wenn es um die Beschulung hochbegabter Kinder geht. Das Team hat sich mit seinem Wissen und seiner Erfahrung zu einem Kompetenzzentrum im Bereich Hochbegabung entwickelt.

FÜR DEN VORSTAND TALENTIA ZUG:  
CLAUDIA KRETSCHI-TRUTTMANN

## Fotos mitsenden

**DIES & DAS** red. Senden Sie uns ihr Bild zu ihrem Beitrag in der ursprünglichen Grösse.

ANZEIGE

## IMMOBILIEN

### Zu vermieten in Rothenthurm Gewerberäume

geeignet für Arzt- oder Therapiepraxis, Treuhand, Handel, Rechtsanwaltschaft usw.  
Neubau an zentraler, nebelfreier Lage, Gesamtfläche 123 m<sup>2</sup>, Kellerabteil, Parkmöglichkeiten, Preis auf Anfrage.  
Weitere Infos: [www.svito-ag.ch](http://www.svito-ag.ch)  
041 817 71 70, [info@svito-ag.ch](mailto:info@svito-ag.ch)

